

Kalt wie Eis

Ja, du rufst mich manchmal an
Und du fragst mich, wie's mir geht
Ich weiß oft gar nicht, was ich sagen soll
Denn nur auf Smalltalk steh' ich nicht

Du willst alles von mir wissen
Hast gerade zehn Minuten Zeit
Ich soll von Dir alle grüßen
Du wärst gern hier, es tut dir leid

Kalt wie Eis, komm ich dir dabei vor
Weil mein Herz nicht total triumphiert
Und kalt wie Eis wird mir dann
Und ich frag' mich, gibt's ein Happy End
Zwischen dir und mir

Kalt wie Eis
Ist meine Haut, wenn's mich friert
Doch innen drinnen schaut's ganz anders aus
Du findest kein Eis
Auch wenn du tief genug wühlst
Und die Wärme kommt ganz von selber raus
Dann schmilzt das Eis
Wie Schnee im April
Denn wer tiefer in mich geht
Der merkt, ich bin nicht kalt wie Eis

Es sind nicht alle Menschen gleich
Und auch bei Blumen ist das so
Manche brauchen sehr viele Liebe
Und manche wachsen einfach so

Es ist manchmal wirklich mühsam
Und du bist es manchmal leid
Doch wenn deine Blume richtig blühen soll
Ja, dann nimm dir dafür Zeit

Kalt wie Eis friert eine Rose im Wind
Wenn sie allein so im Regen draußen steht
Doch viel zu heiß wird es ihr dann
Wenn man ihr zu lange kein Wasser gibt
Genauso geht es mir

Kalt wie Eis
Ist meine Haut wenn's mich friert
Doch innen drinnen schaut's ganz anders aus
Du findest kein Eis
Auch wenn du tief genug wühlst
Und die Wärme kommt ganz von selber raus
Dann schmilzt das Eis
Wie Schnee im April
Denn wer tiefer in mich geht
Der merkt, ich bin nicht kalt wie Eis
Denn wer tiefer in mich geht
Der merkt, ich bin nicht kalt wie Eis
Denn wer tiefer in mich geht
Der merkt, ich bin nicht
Kalt wie Eis